

SK

Human Rights Studies in Politics, Law and Society

Master of Arts (M. A.)



»Through my experiences at the Department of Social and Cultural Sciences, I have made life-long connections and keep developing skills and techniques which will pave the start to a career in research.«

David Alejandro Muñiz Hernandez, PhD Student

Um was geht's?

Der neue Masterstudiengang Human Rights Studies in Politics, Law and Society qualifiziert Graduierte mit einem besonderen Interesse für Menschenrechte für eine berufliche Laufbahn als Expert*in für Menschenrechtsfragen. Daher werden Kenntnisse der sozialwissenschaftlichen Methodenlehre, der rechtswissenschaftlichen Argumentation sowie der regional und kulturell unterschiedlichen Varianten der Konkretisierung von Menschenrechten und ihrer Bedeutung vermittelt.

Für wen ist das was?

Der Masterstudiengang Human Rights Studies in Politics, Law and Society eignet sich insbesondere für Studieninteressent*innen mit einem ersten Studienabschluss in Sozialwissenschaften, Politikwissenschaften, Rechtswissenschaften, Kommunikationswissenschaften, Soziale Arbeit, Wirtschaftswissenschaften, Philosophie u. ä. mit Interesse an einem interdisziplinären Graduiertenstudium, das verschiedene Zugänge zu Fragen der Menschenrechtsentwicklung vermittelt. Offenheit für die verschiedenen Disziplinen, Interesse an politischen Fragen, eine hohe Studienmotivation sowie solide Englischkenntnisse sind gute Voraussetzungen für die Aufnahme dieses Studiums. 30% der Studienplätze sollen an internationale Bewerber*innen vergeben werden.

Wie läuft das Studium ab?

Im Laufe des Masterstudiums sind elf Module zu absolvieren, die sich über vier Semester verteilen. In den ersten zwei Semestern werden Grundlagen über Geschichte und Theorien der Menschenrechte und Menschenrechtskodifikationen sowie sozialwissenschaftliche Methoden und Kenntnisse der juristischen Argumentation vermittelt. Kommunikation und Verständigung über Menschenrechte sind ein weiteres Thema des ersten Studienjahres, bevor die Studierenden ein zehnwöchiges Praktikum

in einer für Menschenrechtsfragen relevanten Institution absolvieren. Im dritten Semester können zwei aus drei Schwerpunktmodulen ausgewählt werden, jeweils mit Fokus auf Arbeit, Wirtschaft und Diversity, Migration oder Kommunikation. Im vierten Semester wird die Master's Thesis über eine in Studium oder Praktikum entwickelte Forschungsfrage angefertigt.

Studienplan – Human Rights Studies in Politics, Law and Society (M.A.)

1. Semester	2. Semester	3. Semester ↘ (2 aus 3 auswählen)	4. Semester
Geschichte und Theorien der Menschenrechte ↘ 10 ECTS	Juristisches Argumentieren und Institutionen der Durchsetzung ↘ 10 ECTS	Wahl(pflicht)modul I (Digitale) Kommunikation und Menschenrechte ↘ 10 ECTS	Master-Arbeit
Sozialwissenschaftliche Methodenlehre ↘ 10 ECTS		Wahl(pflicht)modul II Migration und Menschenrechte ↘ 10 ECTS	
Menschenrechte und sozialer Wandel ↘ 10 ECTS	Globale, regionale und lokale Verständigung ↘ 10 ECTS	Wahl(pflicht)modul III Menschenrechte in Wirtschaft und Arbeit ↘ 10 ECTS	↘ 25 ECTS
Cross studies ↘ 5 ECTS	BPS und Nachbereitung ↘ 15 ECTS		Examensseminar und Kolloquium ↘ 5 ECTS

- ↘ Neuer internationaler Masterstudiengang für deutsche und internationale Studierende
- ↘ Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache
- ↘ Integriertes Praktikum
- ↘ Promotionsoption für qualifizierte Graduierte